

GESELLSCHAFT HAMBURGER JURISTEN
Stadthausbrücke 1-3, 20355 Hamburg

An die Mitglieder
und Freunde der
GESELLSCHAFT HAMBURGER JURISTEN



GESCHÄFTSSTELLE:
c/o CMS HASCHÉ SIGLE PG V. RA U. STB. MBB
STADTHAUSBRÜCKE 1-3
20355 HAMBURG

T (040) 37630-314
F (040) 37630-406 14
E INFO@GHJ-HOMEPAGE.DE

WWW.GHJ-HOMEPAGE.DE

Im April 2015

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder,

Kennzeichen der Satire ist die Verzerrung und Übertreibung. Satire kann auch Kunst sein. Darf Satire deswegen alles oder sind Grenzen zu setzen? Gilt für etwaige Grenzen das Empfinden des Betroffenen oder ein allgemeiner Maßstab? Besteht bei einem staatlichen Eingreifen nicht die Gefahr der „Schere im Kopf“?

Wir freuen uns sehr, dass zu dem Thema

„Was darf Satire?“

Prof. Wolfgang Hoffmann-Riem,
ehemaliger Richter des Bundesverfassungsgerichts,

Dieter Hanitzsch,
Karikaturist der „Süddeutschen Zeitung“,

P. Martin Löwenstein,
Pfarrer am „Kleinen Michel“ in Hamburg,

am **Mittwoch, dem 20. Mai 2015, 18:00 Uhr**, im Plenarsaal des Hanseatischen Oberlandesgerichts Hamburg, Sievekingplatz 2, 20355 Hamburg,

an einer Podiumsdiskussion teilnehmen werden.

Natürlich besteht Gelegenheit zu Fragen und eigenen Beiträgen im Rahmen der Diskussion, die anschließend – wie stets bei den Veranstaltungen der GHJ – bei einem Glas Wein fortgeführt werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Henrik Drinkuth